
Gesundheitsforum: „Arbeit 4.0 – Wie gesund ist die digitale Arbeitswelt von morgen?“

Gesundheitsforum: „Arbeit 4.0 – Wie gesund ist die digitale Arbeitswelt von morgen?“

Welchen Stellenwert nehmen Gesundheit und Sicherheit in der digitalen Arbeitswelt ein? Welche Qualifizierungen brauchen Beschäftigte, um gesund zu bleiben? Das sind die Themen des Gesundheitsforums "Arbeit 4.0".

Beginn: 16:00 Uhr

Die digitale Welt hält in allen Bereichen des Lebens Einzug und beeinflusst die Art, wie wir leben und wie wir arbeiten. Rund 54 Prozent der Beschäftigten in Deutschland nutzen laut Statistischem Bundesamt bei der Arbeit einen Computer mit Internetanschluss. Auch das Smartphone ist zum täglichen Begleiter geworden und ermöglicht Erreichbarkeit rund um die Uhr. Vor allem das Internet lässt die Grenzen zwischen Arbeit und Privatleben verschwimmen. Rund 42 Prozent der deutschen Beschäftigten checken ihre beruflichen E-Mails auch nach Feierabend. Der Begriff „Arbeit 4.0“ greift die Digitalisierung der Arbeitswelt und die damit einhergehenden Entwicklungen auf, die mit neuen flexiblen Arbeitsmodellen verbunden sind. Über Chancen und Risiken der Digitalisierung für

Gesundheit und Sicherheit diskutieren:

- Emine Demirbüken-Wegner, Staatssekretärin, Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales Berlin
- Prof. Dr. Antje Ducki, Beuth Hochschule für Technik Berlin
- Christian Hoßbach, stellvertretender Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) Berlin-Brandenburg
- Werner Mall, AOK Nordost
- Dr. Robert Rath, Direktor des Landesamtes für Arbeitsschutz, Gesundheitsschutz und technische Sicherheit Berlin
- Ansgar Oberholz, Inhaber St. Oberholz, Café und Coworking Space in Berlin Mitte

Moderation: Detlef Kuhn, Zentrum für angewandte Gesundheitsförderung und Gesundheitswissenschaften gGmbH (ZAGG)

Bitte melden Sie sich bis zum 3. Juni 2016 an, vorzugsweise online unter folgendem Link:
www.anmeldung.gesundheitbb.de.

Veranstaltungsort

Urania Berlin,
An der Urania 17, 10787 Berlin

Downloads zur Veranstaltung

[Einladung und Programm](#)

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)

-
- [Auf X teilen](#)
 - [Auf LinkedIn teilen](#)
 - [Drucken](#)
 - [Als PDF speichern](#)

Kontakt zum Veranstalter

Fachstelle für Prävention und Gesundheitsförderung im Land Berlin

Friedrichstraße 231

10969 Berlin

Telefon: +49 30 443190-60

Telefax: +49 30 443190-63

E-Mail: fachstelle@gesundheitbb.de

Internet: www.berlin.gesundheitfoerdern.de